

Nur Materne findet den richtigen Weg

Triathlet nutzt Missgeschick der Konkurrenz

lz **Lüneburg**. Matz Materne vom Triathlon-Team Lüneburg sicherte sich in Bokeloh den Landesmeistertitel in der Jugend B.

Das Lüneburger Talent lieferte ein couragiertes Rennen (400 Meter Schwimmen, 10 Kilometer Radfahren und 2,7 Kilometer Laufen) ab, hatte aber auch das Glück des Tüchtigen. Nach einer guten Schwimmleistung hielt er den Anschluss zur Spitze, nur vier Athleten schafften es, sich etwas abzusetzen – was sich für Materne aber als glückliche Rennkonstellation erwies: Denn die Führungsgruppe bog auf der Radstrecke falsch ab und verlor damit entscheidende Minuten auf Materne, der seine starke Laufform auf den abschließenden Kilometern un-

ter Beweis stellte und in 38:12 Minuten gewann.

In Bokeloh fand zudem der vierte Landesligawettkampf für die Lüneburger Triathleten statt. Nach 200 m Schwimmen, 21,2 km Radfahren und 5,4 km Laufen legte Jonathan Pargäzti mit Platz sieben (1:05:44 Std.) vor, dicht gefolgt von Henno Garbers (1:06:50) als 15. Die Landesliga erreichte somit den 10. Platz in der Tageswertung und stabilisierte sich im Tabellenmittelfeld. Außerdem am Start waren Ralf Plümer (82./1:13:42), Olaf Bartz (99./1:14:40), Carsten Wittkopp (128./1:16:56) und Thorleiv Werner (202./1:24:57/202.). Das Team erreichte den zehnten Platz in der Tageswertung und steht im Tabellenmittelfeld.



Matz Materne wurde in Bokeloh Triathlon-Landesmeister in der Jugend B.
Foto: nh